

[Online library] Die grssten Rieslinge der Welt

## Die grssten Rieslinge der Welt

*Von Jens Heilmann, Norbert Lewandowski*  
*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #1789373 in BcherVerffentlicht am: 2003Einband: Gebundene  
Ausgabe240 Seiten | File size: 23.Mb

**Von Jens Heilmann, Norbert Lewandowski : Die grssten Rieslinge der Welt** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die grssten Rieslinge der Welt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen14 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Patriotische Riesling-WeltVon Mario ScheuermannDa hat einer zum richtigen Zeitpunkt den richtigen Riecher gehabt und ein Verlag den Mut auf einen Trend zu setzen statt hinterher zuhecheln. Nach der Veltliner Fibel von Rudi Knoll jetzt die Riesling Bibel von Norbert Lewandowski. Selten ist ein Buch so punktgenau passend zum Trend verffentlicht worden wie dieses. Die Renaissance des Riesling ist derzeit buchstblich in aller Munde. Da kommt Lewandowski mit seinem Kompendium genau richtig. Seine bewusst subjektive Auswahl, zeigt: der Mann kennt sich aus. Auch wenn der eine oder andere Erzeuger eher von gestern ist und so mancher von heute oder morgen fehlt. So ein Buch braucht ja auch seine Recherche-, Schreib- und Produktionszeit. Auch was die Ursprungsvermutungen fr die Sorte angeht wurde der Autor offensichtlich von der Genforschung und ihren jngsten Erkenntnissen berholt und das Lektorat hat es nicht gemerkt.Man zhlt allerdings zweimal und fragt sich: warum ausgerechnet 102 Erzeuger? Und dann die eurozentrische Gewichtung mit 71 deutschen Betrieben, 19 sterreichern, 11 Elssern und einem Australier. Patriotismus in Ehren, aber das geht mir zu weit. Das Buch heisst schliesslich "Die grssten Rieslinge der Welt" und da hat Australien doch einiges mehr zu bieten als der zugegeben grossartige Polish Hill von Grosset, der sozusagen wie ein Feigenblatt das Schlusskapitel bildet. Leo Buring z.B. drfte da nicht fehlen auch der Gordon Cut von Mount Horrocks als edelsse Variante, das Artist Label von Frankland Estate, der St. Helga von Orlando, die Reserve von peter Lehmann usw.. Erwht sind einige von diesen Weinen mit einem Satz. Das ist zu wenig angesichts des Anspruches des Buches. Und dass diese Weine hierzulande rar sind, ist auch kein mich berzeugendes Argument. Die Riesling-Welt ist doch etwas internationaler als es dieses Buch dann letztlich vermittelt. So htte auch der Riesling Waltraud" von Torres aus dem katalonischen Penedes als ernstzunehmender Exot vielleicht seinen Platz haben sollen.Der Piliterra Riesling Icewine aus Kanada aber ganz bestimmt!Auch ber die Auswahl der im Buch beschriebenen Weine kann man sicher geteilter Meinung sein. So htte ich bei Josmeyer eher den GC Hengst als den GC Brand ausgewhlt und bei Trimbach den Clos St. Hune statt des Cuve Frdric Emile oder bei F.X. Pichler den "unendlich" statt des "Kellerbergs" - aber dies sind diskutierenswerte, subjektive Liebhabereien, die an der Richtigkeit der Auswahl der Betriebe nichts ndern. Trotz dieser kleinen Schwchen ist es ein empfehlenswertes Buch. Ein weitgehend zuverlssiger Ratgeber fr jeden, der sich nher mit dem Thema Riesling beschftigen mchte. Dass es lebendig, einfhlsam und mit einem guten Mass an Passion geschrieben ist versteht sich bei der Edelfeder Lewandowski von selbst,.

Der Verlag ber das BuchDie Renaissance eines groen Weines